

Reishiki

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Wechseln zu: [Navigation](#), [Suche](#)

Reishiki (jap. 礼式, auch *Reigi*, *Reiho* oder nur *Rei*) ist die Gesamtheit der Verhaltensregeln in den [japanischen Kampfkünsten](#).

Welche Rituale und Höflichkeitsregeln mit welcher Strenge zu beachten sind, ist von [Dōjō](#) zu Dōjō verschieden, aber folgende Regeln gelten an den meisten *Orten des Weges*, unabhängig von der dort geübten Disziplin:

- Verschiedene Formen von [Rei](#) werden verlangt.
- Im Dojo werden keine Schuhe getragen.
- Pünktlichkeit.
- Allgemeine Höflichkeit, Demut und Umsicht in Rede und Tat.
- Respekt vor dem Lehrer, den Mitschülern und dem Ort.
- Die Kleidung und Ausrüstung muss sorgsam gepflegt werden.
- Der eigene Körper soll sauber und gepflegt sein.
- Bei Verspätung oder vorzeitigem Trainingsabbruch ist der Lehrer zu unterrichten.
- Während des Unterrichts soll nicht unnötig gesprochen werden.
- Essen, Trinken, Kaugummi kauen im Dōjō ist nicht gestattet.
- Sei strebsam und engagiert.

Die großen Meister der Kampfkünste haben oft den Aspekt der Höflichkeit betont:

- „*Ohne Höflichkeit geht die Essenz des [Karate-Dō](#) verloren.*“ ([Gichin Funakoshi](#))
- „*Karate beginnt mit Höflichkeit und endet mit Höflichkeit.*“ ([Gichin Funakoshi](#))